

3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Karola G.: „Weil ich seit Jahren in ganz Mainz eine immer größere Verdichtung wahrnehme und gleichzeitig die Auswirkungen des Klimawandels immer dramatischer werden. Ich sehe auch noch zu geringen politischen Willen, diesen Herausforderungen in Mainz zeitnah zu begegnen. Ich habe Angst um die Zukunft meines Sohnes und meiner Enkelin.“

Monika P.: „Weil wir alle merken, dass jetzt etwas passieren muss, bevor es für immer zu spät ist.“

Lena D.: „Ich hab schon eine Oma an einen Hitzesommer verloren.“



Beatrice B.: „Grünachsen würden Mainz so viel lebenswerter machen, durch bessere Luft, Abkühlung im Sommer, weniger Lärm und auch mehr Raum zum Spielen für Kinder. So entstehen Begegnungsräume. Außerdem geben Grünachsen die Möglichkeit, dass Mainz endlich ein sinnvolles, geschlossenes Fahrradnetz bekommt. Durch die Grünachsen in allen Stadtteilen würde also sowohl mehr Lebensraum für die Menschen in Mainz geschaffen, wie auch die Verkehrswende, Klimaschutz und Klimawandelanpassung vorgebracht. Bitte setzen Sie sich dafür ein.“

Gisela W.: „Mainz muss bewohnbar bleiben, das geht nur mit mehr Grün und weniger schädlicher Luftbelastung.“



2 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Beate H.: „Die Stadt begeht noch immer so viele Fehler, was dieses Thema anbetrifft. Gerade jetzt wieder die Vollversiegelung des Rheinuferes. Kein Baum, kein Strauch, nur Steinwüste. Diese alten Denkmuster und Vorgehensweisen dürfen nicht mehr passieren. Es ist nicht zu spät, unsere Stadt zu begrünen und Betonflächen in Grünflächen umzuwandeln.“

Sonja E.: „Ich will eine Innenstadt, die für Menschen und die Gemeinschaft da ist, nicht nur für Autos, die entweder rumstehen und Platz wegnehmen, oder laut sind und die Luft verschmutzen.“

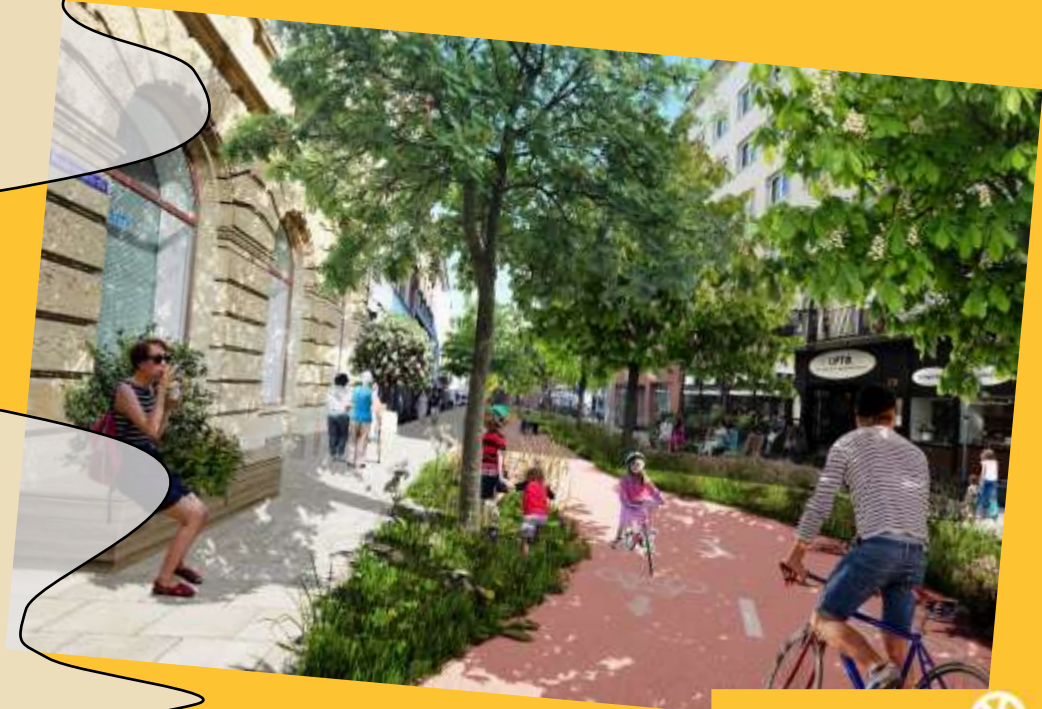


3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Rolf P.: „Wir brauchen Flächengerechtigkeit für Fuß- und Radverkehr und insgesamt mehr Grün und weniger Versiegelung. Vor allem das Baudezernat der Stadt Mainz muß hier endlich umdenken und handeln!“

Janine S.: „In der Stadtpolitik nur heiße Luft – lasst endlich Taten folgen!“

Ursula L.: „[...] Beschlüssen müssen endlich zeitnah Taten folgen! Papier ist geduldig – der Klimawandel nicht ...“



3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

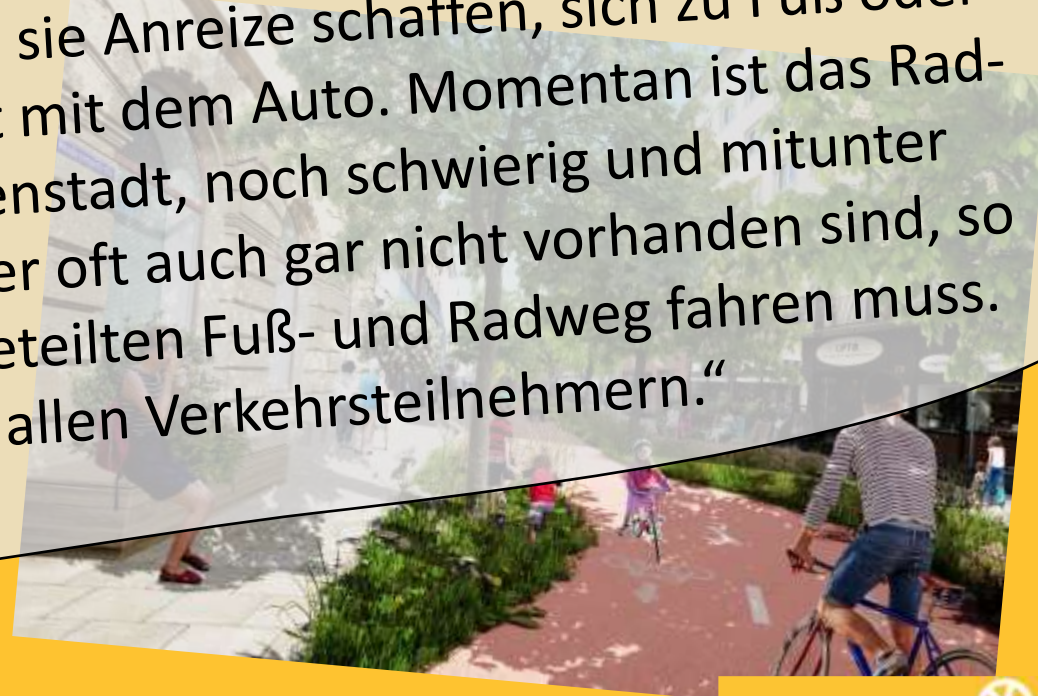
Dorothea L.: „Die Grünachsen sind schlichtweg überlebensnotwendig. Ich möchte auch noch im fortgeschrittenen Alter in Mainz überleben können und dafür brauchen wir mehr Sauerstoff, Schatten und Wasser.“

Moritz H.: „Ich möchte noch lange in Mainz leben und das auch im Sommer!“

Hartmut B.: „Weil ich gesund bleiben will und ich das auch allen anderen Menschen wünsche. Wir leben in der Stadt und können nicht einfach aus ihr fliehen.“



Annika P.: „Ich lebe erst seit einigen Jahren in Mainz und im Sommer ist der hohe Versiegelungs- und Bebauungsgrad deutlich spürbar. Es ist heiß, stickig, die Luft steht und kühlt auch nachts nicht richtig ab. In Anbetracht des Klimawandels wird sich dieses Problem in Zukunft nur verstärken. Pflanzen können hier Abhilfe schaffen und den Urban Heat Island Effect reduzieren. Gleichzeitig ist es in der aktuellen Biodiversitätskrise wichtiger denn je, Lebensräume und Nahrung für Pflanzen und Tiere zu schaffen. Auch für eine nachhaltige Verkehrswende sind Grünachsen von Vorteil, da sie Anreize schaffen, sich zu Fuß oder mit dem Fahrrad fortzubewegen anstatt mit dem Auto. Momentan ist das Radfahren in Mainz, vor allem in der Innenstadt, noch schwierig und mitunter gefährlich, da Radwege sehr schmal oder oft auch gar nicht vorhanden sind, so dass man auf der Straße oder einem geteilten Fuß- und Radweg fahren muss. Das führt zu Frustration bei allen Verkehrsteilnehmern.“



Nicht öffentlich: „Das Bild der Neustadt ist gekennzeichnet von parkenden Autos, egal wohin man schaut. Im Sommer heizen sich die Straßen auf, die Hitze steht zwischen den Gebäuden, weil in weiten Teilen Grünflächen fehlen. Es gibt so viele Kinder, aber auf der Straße muss man immer Angst haben, dass sie von Autofahrenden übersehen werden. Es wäre schön, wenn es vereinzelt grüne, sichere Wohlfühlstraßen gäbe, in denen Asphalt und Raum für Autos durch Pflanzen und Raum für Menschen ersetzt wird.“

Ursula T.: „Der unerträglichen Hitze in der Altstadt muß durch Entsiegelung und mehr Bäume entgegengewirkt werden, um ein Leben in der Stadt zu ermöglichen.“



3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Denis N.: „Mainz hat zu wenig Grünflächen. Die massive Bebauung in Winter- und Zollhafen hat zur weiteren ‚Versteinerung‘ der Stadt geführt und heizt diese im Sommer noch mehr auf. Parkplätze für Autos und ausgebaute Straßen rauben den Bewohnern der Stadt Flächen und Lebensqualität.“

Janine S.: „Die Autolastigkeit unserer Städte ist eine Katastrophe. Der Blick in viele Nachbarländer zeigt, dass Deutschland in Lebens- und Luftqualität schwer hinterherhinkt. Mainz könnte mit guten Beispiel vorangehen! Auf geht’s!“

Ralph H.: „Straßen sind für alle da; nicht nur für Menschen in klimatisierten und beheizten Blechkisten! [...]“



3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Julia L.: „Mainz braucht mehr grüne Flächen und weniger Versiegelung. Der Zollhafen ist ein gutes negatives Beispiel, welches ich direkt vor meiner Haustür habe, weiteres Negativbeispiel ist das Rheinufer. Im Hinblick auf den Klimawandel und die steigenden Temperaturen im Sommer ist eine Begrünung zur Abkühlung essenziell.“

Sophie C.: „Die neuen massiv versiegelten Areale des Zollhafens, des Rheinufers und weitere sind ein großer Schritt in die falsche Richtung! Wir brauchen mehr entsiegelte, begrünte Flächen!“

Tobias K.: „Mainz ist eine Betonwüste! Das Mikroklima muss besser werden!“



3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Dagmar S.: „[...] Ich liebe unsere Stadt, aber das jetzige Sommerklima in den letzten Jahren macht mir Angst ... die Altstadt heizt sich zu sehr auf ... Umziehen kann ich mir nicht erlauben ... und möchte es auch nicht ... aber alles, was das Klima verbessern könnte, hat meine volle Unterstützung! Ich wäre auch bereit zu gießen!!! Auch mit meinem eigenen, teuren Wasser... 😊🌱🌱🌱 ...“

Ursula L.: „Ich arbeite in der Neubrunnenstraße und an heißen Tagen ist die Hitze fast unerträglich. Wir brauchen dringend mehr Bäume und ihren Schatten, um die Stadt im Sommer wieder erträglich zu machen!“

Nicht öffentlich: „Die Tropennächte in der Altstadt sind kaum auszuhalten.“



4 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Laila E.: „Ich lebe gerne in Mainz, aber mir fehlt hier vor allem mehr Grün in der Innenstadt. Außerdem fahre ich viel Fahrrad und das ist in Mainz leider gefährlich und unangenehm, es gibt kaum Radwege und die, die es gibt, sind oft in katastrophalem Zustand ...“

Daniela H.: „Ich pendle jeden Tag mit dem Fahrrad von Wiesbaden-Erbenheim zum Universitätscampus, dafür wären Grünachsen sehr von Vorteil – für das Radfahren, für die Luft zum Atmen, für das seelische Wohlbefinden.“

Christoph E.: „Ich fahre sehr viel Fahrrad und fühle mich oft nicht sicher.“

Florian E.: „Weil die Benachteiligung von Fußgängern und Radfahrern aufhören muss!“



3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Bettina M.: „Weil Grünachsen für Insekten Nahrungsräume sind und Entsiegelung neben der Umstrukturierung der Landwirtschaft essentiell gegen das Artensterben ist. Außerdem ist Grün für alle Menschen ein Gewinn. Natur hat eine positive Wirkung auf Menschen, die heutzutage nicht hoch genug einzuschätzen ist.“

Heinz H.: „Die Klimaveränderungen verlangen eine höhere Wertschätzung der Natur auf allen Ebenen und vor allem auch in den Städten.“

Caroline S.: „Es kann gar nicht genug Grünflächen in Mainz geben, um Insekten einen Lebensraum zu geben und der Überhitzung in der Stadt entgegenzuwirken.“



4 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Deborah K.: „[...] Mainz ist eine lebendige Stadt und lebt davon, dass Menschen draußen zusammenkommen. Dafür muss es genug Räume geben, an denen sich Menschen in der Stadt ohne einen Hitzeschock frei bewegen können! Auch für unsere älteren Gesellschaftsmitglieder ist dies ein besonders wichtiger Aspekt.“

Frank D.: „In Städten brauche ich als gesunder Mensch kein Auto, sondern Aufenthaltsqualität. [...]“

Dzana M.: „Zu viel Beton, Autos und brache Flächen. Wir brauchen dringend mehr Grün und Verweilorte, für alle Generationen.“

Carmen K.: „Ich lebe gern in Mainz. Wir Mainzer*innen können mit dafür sorgen, dass die Stadt noch l(i)ebenswerter wird. Grünachsen bedeuten mehr Lebensqualität für alle!“



3 von über 500 Kommentaren zur Grünachsen-Petition

Johannes B.: „Grünachsen leisten einen Beitrag, um mehr Menschen zum Umsteigen auf das Fahrrad zu motivieren und sorgen für Schutz gegen Hitze. Daher tragen Grünachsen sowohl zum Klimaschutz, als auch zur Anpassung an die Klimawandelfolgen einen wichtigen Teil bei. Die Politik muss ihren Worten Taten folgen lassen und diese beschlossene Maßnahme umsetzen.“

Nicht öffentlich: „Es ist mir ein zentrales Anliegen, dass etwas gegen die Versiegelung der Stadt unternommen wird. Mehr Grünflächen und Bepflanzungen sind ein einfaches Mittel, um dem zunehmenden Aufheizen der Innenstädte entgegenzuwirken. Herr Haase hat genau das in seinem Wahlkampf versprochen, nun muss dieses Vorhaben umgesetzt werden!“

Nicht öffentlich: „Wird höchste Zeit!
War schon höchste Zeit und wurde verschlafen. Auf geht's, Herr OB.
Ich habe Sie gewählt.“

